[fol. 143r]

So ist gleichfahls mit genedigister Bewilligung
[123]bey dem mittern Preugschür die alte erfaulte
Küell ausgehebt vnnd wider ain neue Küell
N°. 308 vnnd waß dabey an Legerholzn ermanglt, ein-
gebauet worden. Hierzue auß Paindtner
Vorsst 12 lange Stämb Tannenholz, ain
zu 45 kr., erkaufft vnnd laut Scheins zum
N°. 309 Vorstambt daselbs bezalt, ist 9 fl. 48 kr.,
disen Holzen im Wald zufölln vnd zu Läden
außzuhauen verdiente Taglöhn dem Zimer-
leithen entricht Inhalt Zetls 13. *Aprill*
N°. 310 32 fl. 20 kr. Volgents den Läden, Yexen,
vnnd Aichreisen zu Legern außzuwexlen, herein-
zufiehrn Görgen Hueber, Burgen alhie, ver-
N°. 311 müg Zetls in Fuehrlohn verraicht 20 Gulden
vnnd dem Zimermaister Hannsen Stoyb, fir ihn
vnd seine Geselln, die Küell völlig zuuerferttign
N°. 312 vnd vfzerichtn yberhaubt Geding 50 fl. sambt

Huius fl. ——

[fol. 143v]

ainhalb Viertl Pier zum Abenttrunckh, cosst
2 fl. 51½ kr., vnd aller obbeschribne Pau-
cosstn in Summa
114 fl. 59½ kr.

Zu allerlay Nothwendigkeit vnnd hernach be-
schribnen Gebeyen sein ainhundert Schaf Kalch
in Vorrath erkhaufft vnnd darfir Frauen
Paula Cristina Wittmanin zu Peterfeckhing
mit Einschluß Fuehrlohns vnnd Messgelts, dz
Schaf *per* 32 kr., vnd in Summa vermög Scheins
16. Marty *Anno* 1671 bezalt worden
N°. 313 53 fl. 20 kr.

Disem Kalch einzurennen vnd anzusezen ver-
raicht
3 fl. 6 kr.

Von *Reparir*- vnnd Ausmaurung der fünf
Törröfen im altn Preuhaus haben die
Maurer vnnd ihre Handlanger in Taglöhn
verdient vnd laut Zetls den 10. July A°. 1671
N°. 314 empfangen
21 fl. 14 kr.

[123] Randnotiz vor dieser und der folgenden Zeile: „*Neue Küell* / *mittere Gschir*“.